

Graphic Novel Ausstellung „Verborgen im Fels. Der Berg, das Salz & die Kunst“ von Simon Schwartz im Steinberghaus der Salzwelten Altaussee ist eröffnet

(Altaussee, 22. März 2024) Am Freitag, den 22. März wurde die Ausstellung Der Berg, das Salz & die Kunst von Simon Schwartz im Steinberghaus Salzwelten Altaussee in Anwesenheit des deutschen Comickünstlers und zahlreichen Ehrengästen eröffnet. Im Rahmen der Eröffnung führte Simon Schwartz durch die Ausstellung, die in Kooperation von Salzwelten GmbH und der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 im Rahmen der Programmlinie Macht und Tradition realisiert wurde. Ab 23. März 2024 ist Der Berg, das Salz & die Kunst als Dauerausstellung bei freiem Eintritt im Besucherzentrum im 1. Stock des Steinberghauses Salzwelten Altaussee zu besichtigen.

In den Jahren 1943 bis 1945 befanden sich wesentliche Teile der geraubten Beutekunst aus ganz Europa im Salzbergwerk Altaussee im Bezirk Liezen in der Steiermark. Zu einer Folge dramatischer Abläufe kam es im April 1945, als der damalige Gauleiter den Entschluss fasste, die Kulturgüter zu vernichten. Nach hektischen Bemühungen und einem ausgeklügelten Plan konnten letztendlich die Salinenleitung, die Bergungsbeauftragten und Bergleute die Vernichtung der Kunstschätze und die Zerstörung des Bergwerkes vereiteln. Der deutsche Comickünstler Simon Schwartz, ein Meister darin, Zeitgeschichte hautnah erlebbar zu machen, wurde beauftragt die Geschichte des Altausseer Salzbergs der letzten 7.000 Jahren zu zeichnen. *„Für mich war es nicht nur spannend die spektakuläre Geschichte der Kunstrettung zu erzählen, sondern auch die faszinierende 7000jährige Geschichte des Salzabbaus in der Region“* so der Künstler Simon Schwartz.

Parallel zur Ausstellung Verborgen im Fels. Der Berg, das Salz & die Kunst. im Steinberghaus Salzwelten Altaussee erscheint die Comicerzählung von Simon Schwartz unter dem gleichnamigen Titel als hochwertige, gebundene Buchausgabe im avant-verlag, Berlin, 2024 (ISBN:978-3-96445-111-8) zum Preis von € 18,00.

„Kunst hat aufgrund der historischen Ereignisse in den Salzwelten Altaussee eine große Bedeutung. Das Salzbergwerk ist der Originalschauplatz, hier hat sich europäische Kunstgeschichte abgespielt. Wir haben mit der Ausstellung von Simon Schwartz einen neuen Zugang zur Kunstgutbergung gefunden und auch weitere Flächen im Besucherzentrum Steinberghaus dementsprechend gestaltet. Besonders freuen wir uns, mit der Vortragsreihe zur Kunstgutbergung, die in den Salzwelten im Sommer stattfinden wird, eine weitere in die Tiefe gehende Auseinandersetzung in den Salzwelten Altaussee führen zu können“ erklärt Barbara Winkelbauer, Geschäftsführerin der Salzwelten GmbH.

„Die Bad Ischl Salzkammergut 2024 baut mit der Programmlinie „Macht und Tradition“ Erinnerungslandschaften. Das Thema Kunstgutbergung nimmt darin einen besonderen Platz ein. Nach der erfolgreichen Eröffnung der Ausstellung „Die Reise der Bilder. Hitlers Kulturpolitik, Kunsthandel und Einlagerungen in der NS-Zeit im Salzkammergut diesen

Dienstag im Lentos, freue ich mich für die Ausstellung ‚Verborgen im Fels. Der Berg, das Salz & die Kunst‘ mit der Salzwelten GmbH einen Partner gefunden zu haben, der das Thema ‚Kunstgutbergung‘ am Originalschauplatz aufgreift. Neben dem Kunstraub von Hitler ist ein weiterer wichtiger Aspekt der nach wie vor praktizierte systematische Kunstraub und die Vernichtung von Kulturgütern durch vermeintliche Sieger. Eine Aufgabe, die Europa dringlichst zu bearbeiten hat.“ Elisabeth Schweeger, Künstlerische Geschäftsführerin der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024.

Unter dem Projekttitel „Die Reise der Bilder“ präsentiert die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 in Kooperation mit Lentos Kunstmuseum Linz drei Ausstellungen: „Die Reise der Bilder. Hitlers Kulturpolitik, Kunsthandel und Einlagerungen in der NS-Zeit im Salzkammergut“ im Lentos Kunstmuseum Linz, in Kooperation mit dem Kammerhofmuseum in Bad Aussee die Ausstellung „Wolfgang Gurlitt. Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee“ (28/03–03/11/2024) und im revitalisierten Alten Marktrichterhaus in Lauffen bei Bad Ischl die Ausstellung „Das Leben der Dinge. Geraubt – verschleppt – gerettet“ (27/04 – 01/09/2024).

Ein All-inclusive-Ticket (Linz und Salzkammergut) für € 35,00 wird angeboten: alle drei Ausstellungen und Besichtigung des Originalschauplatzes, den Salzwelten in Altaussee (Führung durch den Berg der Schätze). Erhältlich im Lentos Kunstmuseum Linz, Kammerhofmuseum Bad Aussee, in den Salzwelten Altaussee und online.

Rückfragehinweis

Harald Pernkopf
Salzwelten GmbH
0676 8781 2489

harald.pernkopf@salzwelten.at

Christina Werner

Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024
0699 10 48 70 72

c.werner@salzkammergut-2024.at

Verborgen im Fels. Der Berg, das Salz & die Kunst.

Künstler: Simon Schwartz, Lektorin: Leonore Leonardy, Projekträger: Salzwelten GmbH,
Programmleitung Erinnerungskultur: Lisa Neubauer, Martina Rothschädl